



VTS | ASET

Verband Textilpflege Schweiz
Association suisse des entreprises
d'entretien des textiles

Ausbildungsprogramm für die Lehrbetriebe

«Fachfrau/Fachmann Textilpflege EFZ»

Leitfaden für die Berufliche Grundbildung von Lernenden im Betrieb

Schwerpunkt Wäscherei

Adressen

Lehrbetrieb	Lernende/r
Firma:	Name/Vorname:
Adresse:	Adresse:
PLZ/Ort	PLZ/Ort
E-Mail:	E-Mail:
Telefon:	Telefon:
Berufsbildner/in:	

Terminplanung

1. Lehrjahr																							
August				September				Oktober				November				Dezember				Januar			
					▲	▲		▲	▲														
Februar				März				April				Mai				Juni				Juli			

2. Lehrjahr																							
August				September				Oktober				November				Dezember				Januar			
										▲	▲												
Februar				März				April				Mai				Juni				Juli			
						▲	▲																

3. Lehrjahr																							
August				September				Oktober				November				Dezember				Januar			
														▲	▲								
Februar				März				April				Mai				Juni				Juli			

Legende

^^^ Ferien Allgemeine Berufsschule Zürich (ABZ)

▲▲▲ Überbetriebliche Kurse (ÜK) VTS

Überbetriebliche Kurse:

1. Lehrjahr

üK 1-2: Mitte September (2 Tage)

üK 3: Anfang Oktober (2 Tage)

2. Lehrjahr

üK 4 und üK 5: Ende Oktober / Anfang November (4 Tage)

üK 6: Ende März (2 Tage)

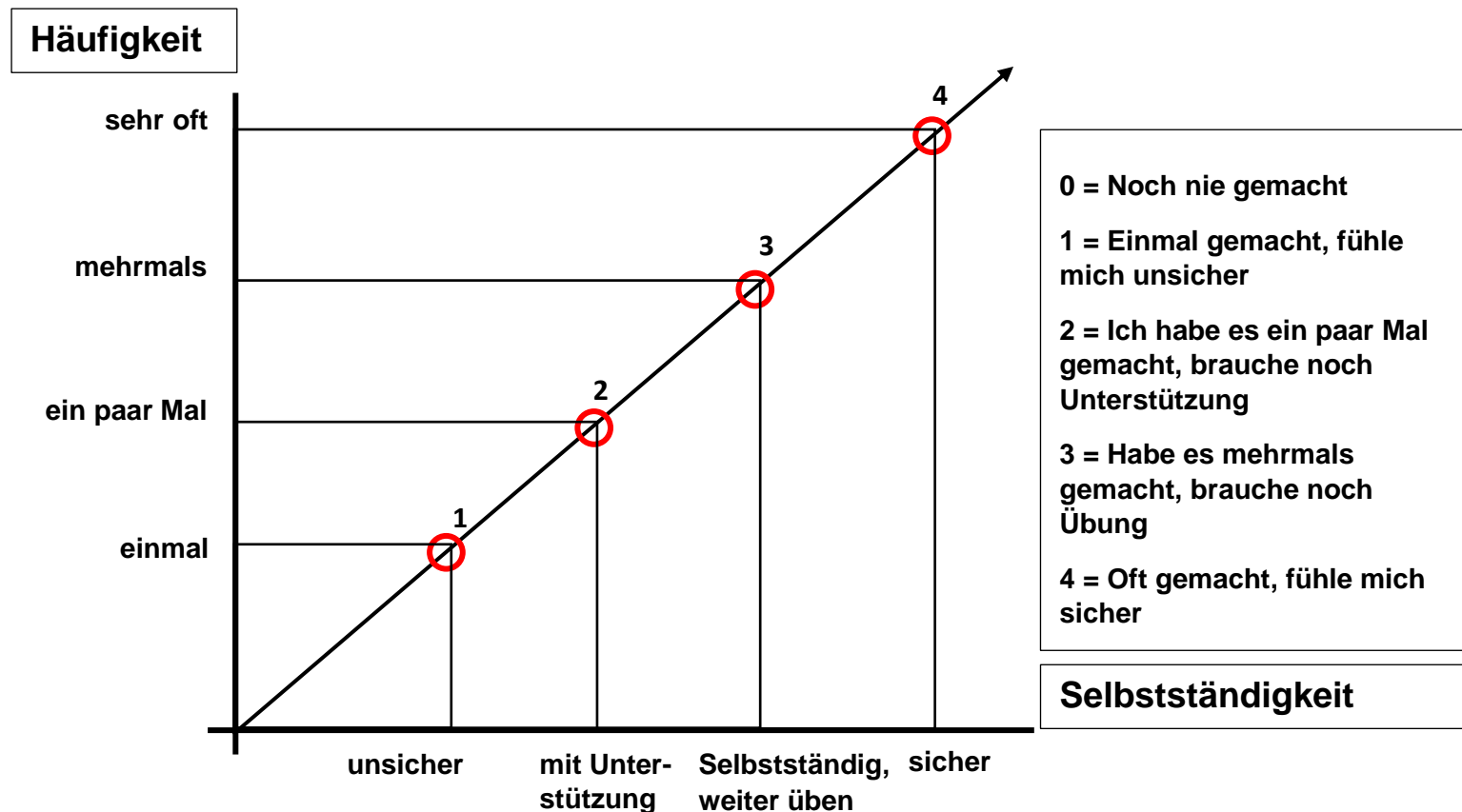
3. Lehrjahr

üK 7: Ende November (3 Tage)

Erklärung zur Handhabung

Dieses Ausbildungsprogramm dient als Leitfaden für die Ausbildung von Fachleuten Textilpflege EFZ und basiert auf den Leistungszielen des Bildungsplanes. Es dient als Nachweis, Ausbildungskontrolle und zeigt den Ausbildungsstand des/der Lernenden auf. Die Leistungsziele sind chronologisch nach Semestern geordnet – die grau hinterlegten Felder verdeutlichen die Angaben zur Einführung der Leistungsziele. Die empfohlene Einführung ist abgestimmt auf die Ausbildung in der Berufsfachschule und in den überbetrieblichen Kursen (üK). Zur besseren Verständlichkeit wurden die Leistungsziele teilweise mit Beispielen ergänzt, diese sind *kursiv markiert* oder stehen in einer Klammer mit Pfeil (→). Die Originalversion des Ausbildungsprogrammes bleibt jeweils beim Berufsbildner. Lernende können jederzeit Einsicht in das Dokument verlangen.

Im Rahmen des Semestergespräches beurteilen die Berufsbildner und der/die Lernende den Bildungsstand mit Hilfe des Ausbildungsprogrammes und der Lernberichte und halten diesen im Bildungsbericht fest. Informationen zum Lernfortschritt des/der Lernenden können im Feld «Bemerkungen» (auch stichwortartig) festgehalten werden. Im Ausbildungsprogramm wird der Lernfortschritt mittels untenstehender Grafik gemeinsam beurteilt und mit der entsprechenden Zahl festgehalten:



Beispiel zum Ausfüllen des Ausbildungsberichtes:

In diesem Beispiel wurde das Lernziel termingerecht im 1. Semester eingeführt und bereits einige Male vom Lernenden geübt. Einmal behandelte und vermittelte betriebliche Leistungsziele werden auch in den nachfolgenden Bildungsjahren angewandt und vertieft. Verändert sich der Ausbildungsstand wird er mit der entsprechenden Zahl festgehalten. Im 3. Semester fand ausserdem ein überbetrieblicher Kurs zu diesem Thema statt. Die Prüfungsreife erlangte der/die Lernende im 5. Semester. Die Daten beziehen sich auf den Tag des Semestergespräches.

Handlungskompetenzbereich 3: Behandeln der Textilien

Handlungskompetenz 3.1: Verfahrens- und Maschinenteknik anwenden und überprüfen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
<p>3.1.1 Chemische Grundstoffe schonend einsetzen und entsorgen Fachleute Textilpflege setzen bei ihrer Arbeit die chemischen Substanzen schonend, sparsam und energiesparend ein und wenden die betrieblichen Schutzmassnahmen an.</p> <p>Sie entsorgen gefährliche Stoffe und Abfälle fachgerecht.</p> <p>Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - korrekte Einsatzmengen für die Waschprozesse - Wirkungsweisen der Wasch- und Waschhilfsmittel - Niedertemperaturbleichverfahren - Gefahren, die von Chemikalien ausgehen (→ z.B. im Chemielager, beim Umfüllen, bei der Inbetriebnahme der Gebinden) - Schutzmassnahmen, um Unfälle zu vermeiden (→ korrekte Lagerung, Anwendung PSA) - Bedeutung von Sicherheitsdatenblättern - gesetzliche Entsorgungsmassnahmen 	<p>15.01.18</p> <p>2</p>		<p>üK 5</p> <p>15.01.18</p> <p>3</p>		<p>15.01.20</p> <p>4</p>	
<p>Bemerkungen: 15.01.2018: Stefan berechnet mit Unterstützung die richtigen Einzelmengen für verschiedene Waschprozesse. Er handelt die relevanten Sicherheitsdatenblätter und wendet PSA korrekt an. Zutritt zum Chemikalienlager erfolgt erst nach Besuch des ÜKS. 15.01.2019: Stefan ist in der Lage Chemikalien unzufüllen und weiss, wie sie korrekt gelagert werden. Er erhält jetzt Zutritt zum Chemikalienlager. 15.01.2020: Stefan hat viel Übung im Umgang mit Chemikalien und ist prüfungstauglich.</p>						

Ausbildungsprogramm

1. Semester

Handlungskompetenz 1.1: Textilien annehmen und Kundinnen und Kunden beraten

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
1.1.2 Erscheinungsbild pflegen Fachleute Textilpflege pflegen ein angemessenes Erscheinungsbild ggü. Kunden und sie achten insbesondere auf: - Kleidung (→ <i>saubere und gepflegte Kleidung</i>) - Persönliche Hygiene (→ <i>gepflegte Fingernägel und Haare, Schweissgeruch etc.</i>) - Betriebliche Hygiene (→ <i>Hygieneplan, saubere Arbeitsplätze, Händehygiene</i>)	üK 3					
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 2.1: Textilien erfassen und kennzeichnen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
2.1.2 Kundenaufträge kennzeichnen Fachleute Textilpflege kennzeichnen die Textilien gemäss Vorgaben des Betriebes und wenden die betriebseigenen Kennzeichnungssysteme an.						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 3.1: Verfahrens- und Maschinenteknik anwenden und überprüfen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
<p>3.1.1 Chemische Grundstoffe schonend einsetzen und entsorgen Fachleute Textilpflege setzen bei ihrer Arbeit die chemischen Substanzen schonend, sparsam und energiesparend ein und wenden die betrieblichen Schutzmassnahmen an.</p> <p>Sie entsorgen gefährliche Stoffe und Abfälle fachgerecht.</p> <p><i>Zum Beispiel:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - korrekte Einsatzmengen für die Waschprozesse - Wirkungsweisen der Wasch- und Waschlhilfsmittel - Niedertemperaturbleichverfahren - Gefahren, die von Chemikalien ausgehen (→ z.B. im Chemielager, beim Umfüllen, bei der Inbetriebnahme der Gebinden) - Schutzmassnahmen, um Unfälle zu vermeiden (→ korrekte Lagerung, Anwendung PSA) - Bedeutung von Sicherheitsdatenblättern - gesetzliche Entsorgungsmassnahmen 			<p>üK 5</p>			
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 3.2: Textilien mit den geeigneten Verfahren und Anlagen waschen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
3.2.1 Waschschleudermaschinen einsetzen und bedienen Fachleute Textilpflege bedienen Waschschleudermaschinen: - Geeignete Maschinen betriebsbereit machen und fachgerecht beladen - Waschprogramm für die zu waschenden Textilien erstellen und die Maschinen programmieren - Ablauf des Waschprogramms und funktionierende Dosierung kontrollieren - Beim Entladen das Waschgut auf Sauberkeit, Geruch und Flecken kontrollieren - Die weitere Verteilung festlegen					üK 7	
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 4.1: Textilien mit den geeigneten Verfahren und Anlagen finishen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
4.1.2 Tumbler einsetzen und bedienen Fachleute Textilpflege setzen die Tumbler mit den folgenden Schritten ein: - Inbetriebnahme der Anlagen - Programm anpassen bzw. wählen - Tumbler von Hand beladen oder die ordnungsgemäße Übergabe von der Waschstrasse an den Tumbler überprüfen - Kontrolle des Trockenprogramms - ordnungsgemäße Entladung nach Programmende in die entsprechenden Transportsysteme - Abkühlung, Restfeuchte und Knitter des Waschgutes kontrollieren						
Bemerkungen:						

2. Semester

Handlungskompetenz 1.1: Textilien annehmen und Kundinnen und Kunden beraten

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
<p>1.1.5 Waren annehmen Fachleute Textilpflege nehmen die Ware entgegen und beachten dabei die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz.</p> <p><i>Zum Beispiel: Wertigkeit des Textils beurteilen, Textil sorgfältig behandeln, bei Bedarf persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen.</i></p>						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 2.1: Textilien erfassen und kennzeichnen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
2.1.1 Kundenaufträge erfassen Fachleute Textilpflege erfassen die Kundenaufträge gemäss den betrieblichen Vorgaben und Abläufen und beachten dabei: <ul style="list-style-type: none"> - Gewicht / Stückzahl / Grösse - Textilienart - Termine - hygienische Anforderungen (→ z.B. bei infizierten oder stark verschmutzten Textilien (Blut, Kot, Viren)) 						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 2.3: Textilien sortieren und Chargen zusammenstellen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
<p>2.3.5 Textilien sortieren und Chargen zusammenstellen Fachleute Textilpflege sortieren die Textilien gemäss den betrieblichen Vorgaben mit den folgenden Arbeitsschritten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Textilien trennen für die Weiterbearbeitung in den geeigneten Anlagen - Textilien trennen nach Farben, Verschmutzungsgrad, Fasern und hygienischen Anforderungen - Besondere allenfalls problematische Textilien feststellen und das weitere Vorgehen gemäss SUVA-Empfehlungen bzw. betrieblichen Vorgaben bestimmen <p>Sie stellen die einzelnen Chargen fachgerecht nach betrieblichen Vorgaben zusammen.</p>						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 3.1: Verfahrens- und Maschinentechnik anwenden und überprüfen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
3.1.9 Anlagen vor Einsatz überprüfen Fachleute Textilpflege überprüfen Anlagen vor dem Einsatz auf ihre Betriebsfähigkeit sowie auf die wichtigsten Sicherheitsfunktionen (→ z.B. Sicherheitseinrichtungen: Notschalter nicht überbrücken, geschlossene Türen/Schaltkästen).						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 3.2: Textilien mit den geeigneten Verfahren und Anlagen waschen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
3.2.2 Waschstrassen einsetzen und bedienen Fachleute Textilpflege bedienen Waschstrassen und zugehörige Taktanlagen: - Waschstrasse in Betrieb nehmen und Wäscheposten zuführen - Waschprogramm anpassen bzw. wählen - Waschprozesse kontrollieren					üK 7	
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 3.2: Textilien mit den geeigneten Verfahren und Anlagen waschen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
3.2.3 Entwässerungspresse oder Zentrifuge einsetzen und bedienen Fachleute Textilpflege setzen die Entwässerungspresse oder Zentrifuge mit den folgenden Schritten ein: <ul style="list-style-type: none"> - Inbetriebnahme der Anlagen - Programm anpassen bzw. wählen - Übernahme der gewaschenen Posten von der Waschstrasse zur Zentrifuge oder Entwässerungspresse kontrollieren - den ordnungsgemässen Übergang der Posten zu den weiteren Bearbeitungsschritten überprüfen 						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 4.1: Textilien mit den geeigneten Verfahren und Anlagen finishen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
<p>4.1.5 Falt-Legeautomaten bedienen Fachleute Textilpflege bedienen die vorhandene Falt-/Lege-automaten mit den folgenden Schritten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inbetriebnahme der Anlagen - Textilien bereitstellen - das entsprechende Falt-/Legeprogramm anpassen bzw. wählen und starten - die Textilien nach den maschinellen Gegebenheiten zuführen (automatischer Abruf oder Handeingabe) - das Ergebnis kontrollieren, bei Bedarf nachlegen - Textilien dem nächsten Bearbeitungsschritt zuführen 						
Bemerkungen:						

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
4.1.6 Pressen einsetzen und bedienen Fachleute Textilpflege setzen die vorhandenen Pressen fachgerecht mit den folgenden Arbeitsschritten ein: <ul style="list-style-type: none"> - Inbetriebnahme der Anlagen - Textilien bereitstellen und pressen - Pressergebnis auf Glätteeffekt sowie Knitter kontrollieren und die Textilien dem nächsten Bearbeitungsschritt zuführen 						
Bemerkungen:						

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
4.1.7 Formfinisher einsetzen und bedienen Fachleute Textilpflege setzen die vorhandenen Formfinisher fachgerecht mit den folgenden Arbeitsschritten ein: <ul style="list-style-type: none"> - Inbetriebnahme der Anlagen - Textilien bereitstellen und Formfinishgerät starten - Finishergebnis kontrollieren und die Textilien dem nächsten Bearbeitungsschritt zuführen 						
Bemerkungen:						

3. Semester

Handlungskompetenz 1.1: Textilien annehmen und Kundinnen und Kunden beraten

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
<p>1.1.1 Besonderheiten des Betriebes erklären Fachleute Textilpflege erklären einem Kunden oder Mitarbeitenden die Besonderheiten und die Positionierung ihres Betriebes anhand der folgenden Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Angebot und Dienstleistungen (→ Was wird intern/extern gemacht? Zusatzdienstleistungen (Imprägnieren, Nähservice, Hauslieferdienst etc.) - Firmenphilosophie (→ Was sind die Werte des Unternehmens?) - Preisgestaltung (→ Preisliste zeigen/erklären) - Kundengruppen (→ Wer sind unsere Kunden?) - Ökologische Anforderungen, Arbeitssicherheit und Hygiene (→ Normen, Gesetze, Richtlinien, Vorschriften) <p>Sie geben auf Nachfragen kompetent Auskunft.</p>						
Bemerkungen:						

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
<p>1.1.3 Mit den Anspruchsgruppen angemessen kommunizieren Fachleute Textilpflege kommunizieren mit Kundinnen und Kunden, Vorgesetzten, Drittstellen und Mitarbeitenden angemessen. Sie achten darauf, dass die verbale und nonverbale Kommunikation stimmig ist. Sie setzen eine den Anspruchsgruppen angepasste Ausdrucksweise und die Fachsprache und Begriffe verständlich ein.</p> <p><i>Zum Beispiel:</i> - Begrüssung (→ Firmenstandards, Kundennamen merken, Telefon/Ladentheke) - Freundliche Sprache (→ Aussprache, kundengerechte Sprache, keine Kraftausdrücke) - Positives Auftreten und erster Eindruck (→ freundlich und zuvorkommend) - Körpersprache (→ wie wirke ich auf mein Gegenüber?)</p>						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 3.1: Verfahrens- und Maschinenteknik anwenden und überprüfen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
3.1.4 Allgemeiner Ablauf bei Waschverfahren durchführen Fachleute Textilpflege führen Waschverfahren durch und beachten dabei folgende Punkte: - optimales Beladeverhältnis - Programmwahl, Dosierung und Flottenverhältnis gemäss spezifischer Charge - Kontrollen und Überwachung des Ablaufes - Qualitätskontrolle (→ z.B. Geruch, Restfeuchte, Flecken) - Weiteres Vorgehen bei Qualitätsmängeln					üK 7	
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 4.1: Textilien mit den geeigneten Verfahren und Anlagen finishen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
4.1.3 Tunnelfinisher einsetzen und bedienen Fachleute Textilpflege setzen die Tunnelfinisher mit den folgenden Schritten ein: - Inbetriebnahme der Anlagen - Textilien für den Tunnelfinisher bereitstellen - Finishprogramm anpassen bzw. wählen - Ablauf des Programms kontrollieren und ordnungsgemässen Ausgang der Wäscheteile überprüfen (auf Griff, Restfeuchte, Knitter und Form)						
Bemerkungen:						

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
<p>4.1.4 Mangel und Mangelstrasse bedienen Fachleute Textilpflege bedienen die Mangel und die Mangelstrasse mit den folgenden Schritten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inbetriebnahme der Anlagen - Textilien bereitstellen, Mangelprogramm starten und Ablauf kontrollieren - Programme für die Eingabemaschine sowie die Faltmaschine einstellen oder anpassen - die gemangten Teile aus der Mangel übernehmen und Qualität kontrollieren - das eigene Legeergebnis kontrollieren und die gemangten Textilien dem nächsten Bearbeitungsschritt zuführen 						
Bemerkungen:						

4. Semester

Handlungskompetenz 1.2: Textilien gemäss betrieblichen Vorgaben kommissionieren

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
1.2.2 Textilien kommissionieren Fachleute Textilpflege stellen die Kundenposten mit folgenden Schritten zusammen: - Kundenposten auf Qualität (<i>→ Kontrolle auf Sauberkeit, Geruch, Flecken und Defekte</i>), Vollständigkeit und Liefertermin kontrollieren - Kundenposten fachgerecht verpacken						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 3.1: Verfahrens- und Maschinenteknik anwenden und überprüfen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
3.1.7 Anlagen warten und unterhalten Fachleute Textilpflege nehmen notwendige Unterhalts- und Wartungsarbeiten an Anlagen vor und beachten die ökologischen Standards (→ z.B. Motoren reinigen, Kondensatableiter überprüfen, Druckluft Leckagen) und jene der Arbeitssicherheit (→ z.B. PSA anwenden).				üK 6		
Bemerkungen:						
3.1.8 Störungen beheben Fachleute Textilpflege beheben einfache Störungen an Anlagen oder lassen sie beheben. Sie beachten dabei die Standards der Arbeitssicherheit.	üK 1					
Bemerkungen:						

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
3.1.11 Weitere Anlagen einsetzen Fachleute Textilpflege nehmen die folgenden Anlagen fachgerecht in Betrieb: - Dampfkessel oder Dampfanlagen bei Ferneinspeisung - Druckluftkompressoren / Vakuumenturbinen - Wasserenthärtungsanlagen / Osmoseanlagen - Wasserrückgewinnungssysteme - Kondensatrückgewinnungssysteme - Wärmerückgewinnungssysteme						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 3.4: Flecken auf Textilien mit den geeigneten Verfahren entfernen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
3.4.5 Entfärbung und Entfleckung von Textilien durchführen Fachleute Textilpflege behandeln Textilien bei Bedarf mit einem fachgerechten Fleckenentfernungs- oder Entfärbungsprogramm.			üK 4			
Bemerkungen:						

5. Semester

Handlungskompetenz 1.1: Textilien annehmen und Kundinnen und Kunden beraten

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
1.1.8 Kunden beraten Fachleute Textilpflege beraten interne oder externe Kunden fachkompetent und beachten dabei: <ul style="list-style-type: none"> - Artikelgruppen und -spezifikation - Materialzusammensetzung - Empfindliche Applikationen und Beschichtungen - Art der Verschmutzungen - Geeignete Verfahren und Kosten (→ <i>geeignete Waschverfahren, Weiterverarbeitungsmöglichkeiten, Nachbehandlungsmöglichkeiten</i>) - Ökologische Auswirkungen 						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 1.2: Textilien gemäss betrieblichen Vorgaben kommissionieren

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
<p>1.2.3 Logistik planen und Auslieferung kontrollieren</p> <p>Fachleute Textilpflege planen und disponieren die Logistik und kontrollieren die Auslieferung. Sie erstellen die Auslieferungspapiere korrekt und vollständig und lösen bei Bedarf die Rechnung aus.</p>						
<p>Bemerkungen:</p>						

Handlungskompetenz 1.3 Reklamationen entgegennehmen und bearbeiten

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
1.3.4 Reklamationen entgegennehmen und bearbeiten Fachleute Textilpflege nehmen interne oder externe Reklamationen entgegen. Für die betreffenden Textilien oder Chargen bestimmen sie, ob ein Schaden oder ein Qualitätsmangel vorliegt. Für die Qualitätsmängel legen sie sinnvolle Nachbesserungen vor.						
Bemerkungen:						
1.3.5 Schadensursachen ermitteln Fachleute Textilpflege ermitteln mögliche Schadensursachen und legen die Verantwortung begründet fest. Sie informieren ihren Vorgesetzten und fordern im Bedarfsfall entsprechende Unterstützung an.						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 3.1: Verfahrens- und Maschinenteknik anwenden und überprüfen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
3.1.3 Verfahren erstellen Fachleute Textilpflege erstellen Verfahren für die folgenden Ausrüstungsmöglichkeiten: - Imprägnieren - Stärken - Flammhemmend ausrüsten						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 3.4: Flecken auf Textilien mit den geeigneten Verfahren entfernen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
3.4.3 Fleckenentfernung bei Textilien bestimmen Fachleute Textilpflege bestimmen anhand von Verfleckungen, ob eine Spezialbehandlung nötig ist und ökologisch vertretbar.						
Bemerkungen:						

Handlungskompetenz 4.2: Qualitätskontrolle gemäss betrieblichen Vorgaben durchführen

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
4.2.1 Qualitätskontrolle im Prozessablauf durchführen Fachleute Textilpflege führen die Qualitätskontrolle und -verbesserung mit den folgenden Schritten durch: <ul style="list-style-type: none"> - Qualität der Textilien in allen Prozessstufen beurteilen - Fehler und Schäden bestimmen und Ursachen klären - Interne Rückläufer erkennen und entsprechend aussondern - Nachbearbeitungen vornehmen, deren Ergebnis beurteilen und weitere Schritte festlegen 						
Bemerkungen:						

Leistungsziele Betrieb	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
<p>4.2.2 Systematische Fehler erkennen und Massnahmen ergreifen Fachleute Textilpflege erkennen aufgrund von Rückläufern systematische Fehler (→ z.B. <i>wiederkehrende unkorrekte Faltung, wiederkehrende Flecken oder Verfärbungen auf Textilien</i>) und Probleme im Produktionsablauf. Qualitätsmängel, systematische Fehler und mögliche Massnahmen besprechen sie mit ihrem Vorgesetzten.</p> <p>Sie beheben systematische Fehler oder lassen sie beheben.</p>						
Bemerkungen:						